

Sitzung der Bezirksvertretung Gadderbaum am 10.10.2024  
**Drucksache 8513/2020-2025 Regenwassernutzung im Botanischen Garten**  
**Anfrage der SPD Fraktion**

**Text der Anfrage:**

Wie könnte im Botanischen Garten Regenwasser zum Begießen der Pflanzen sinnvoll genutzt werden?

**Antwort des Umweltbetriebs (UWB):**

*Der Anteil versiegelter Fläche ist im Botanischen Garten gering, so dass das Gros des anfallenden Regenwassers direkt und aufgrund der Gefällesituation von den Vegetationsflächen aufgenommen wird. Breits heute sind die Dachflächen der vorhandenen Garagen begrünt und nehmen Regenwasser auf. Zur Versorgung des Anzuchtgewächshauses steht ein 1000l Wasserfass im Bereich der nicht frei zugänglichen Anzuchtfläche zur Verfügung.*

*Das auf der Dachfläche des Fachwerkhauses anfallende Wasser wird bisher nicht genutzt. Da der UWB nur interner Nutzer des Botanischen Gartens ist müsste in diesem Zusammenhang das Immobilienmanagement des ISB beteiligt werden.*

*Allerdings ist aus Sicht der Grünunterhaltung die Nutzung des Dachwassers aus verschiedenen Gründen grundsätzlich problematisch. Aufgrund der Topographie des Gartens und wegen dem felsigen Untergrund, können Auffangbehälter nur oberirdisch aufgestellt werden. Diese müssten sich optisch in eine repräsentative Anlage, wie den Botanischen Garten, einfügen. Adäquate Anbieter finden sich bislang in dem Segment nicht. Darüber hinaus ist zu berücksichtigen, dass die Fläche im Umkreis des Fachwerkhauses uneingeschränkt als Bewegungsfläche für das Tagesgeschäft zur Verfügung stehen muss. Tägliche Arbeitsabläufe dürfen nicht beeinträchtigt, bestehende Flächenfunktionen nicht gestört werden.*

*Einen zusätzlichen Nutzen von aufgefangenem Regenwasser sieht die Grünunterhaltung in dieser Anlage ohnehin nicht. Die Vegetation zeigt sich, trotz klimatischer Veränderung, als gut versorgt und stabil. Bei Bedarf kann die Grünunterhaltung flexibel mit entsprechenden Maschinen (Gießwagen mit Brause etc.) reagieren.*

**1.Zusatzfrage:**

Wie hoch wären voraussichtlich die finanziellen Investitionen für Regenfässer und Pumpen am Fachwerkhaus oder anderer geeigneter Stelle, um das Regenwasser nutzen zu können.

**Antwort des UWBs:**

*Es ist unklar, ob und wie die Regenwassernutzung im Botanischen Garten grundsätzlich durchführbar wäre. Zur Höhe der finanziellen Investitionen kann zum jetzigen Zeitpunkt keine Aussage gemacht werden.*

**2.Zusatzfrage:**

Wie schnell würde sich voraussichtlich eine solche Investition amortisieren?

**Antwort des UWBs:**

*Auch dazu ist aus den genannten Gründen z.Z. keine Aussage möglich.*